

Roos & Junge

1868 wird die Schriftgießerei Roos & Junge gegründet durch Jakob Roos und Ernst Ludwig Junge. 1885 wurde die Firma verkauft. 1916 wird die Auflösung beschlossen. 1917 wird das Geschäft von der D. Stempel AG übernommen, deren Gründer David Stempel, für Roos & Junge ab 1888 gearbeitet hatte.

Akzidenz Kanzlei modern	vor 1904	
Alfonso	vor 1905	
Americain		
Britania		
Brunhilde, Kartenschrift		
Circular- und Kartenschrift	vor 1902	
Circular- und Kartenschrift halbfett	vor 1902	
Clarissa	vor 1903	
Elegant	vor 1902	
Faust Gothisch		
Favorit	vor 1902	
Germania Grotesk		Wagner & Schmidt
Germania Grotesk halbfett		Wagner & Schmidt
Graphic	vor 1903	
Handels Grotesk		
Hero	1906	
Hollandia	1902	
Ilse		
Isabella		
Komet	vor 1902	
Lithographia		
Merkantil Zirkular		
Merkantil Zirkular halbfett		
Mignon	ca. 1903	
Mira	1902	
Normal Fraktur		Wagner & Schmidt
Normal Fraktur halbfett		Wagner & Schmidt
Normal Fraktur fett		Wagner & Schmidt

Offenbacher Reform	1903	
Offenbacher Reform mager		
Perfekt		
Pretiosa	vor 1902	Wagner & Schmidt
Rafael Cirkular	vor 1906	Wagner & Schmidt
Rafael Cirkular halbfett	vor 1906	Wagner & Schmidt
Reform		
Rokoko	vor 1905	
Rondine		
Schwabacher halbfett		
Teutonia	1902	Volcano Type (Mountain genannt)
Triumph		
Union		
Union Kursiv		
Union halbfett		
Universal		
Universal fett		
Viktoria Kanzlei		
Viktoria Schreibschrift	vor 1904	

Literatur zur Firma Roos & Junge:

Bauer, Friedrich: *Chronik der Schriftgießereien in Deutschland und den deutschsprachigen Nachbarländern*, Offenbach 1928